

FLOHKISTE e.V.

Mitglied im DPWV - Landesgruppe NRW



Kindertagesstätte **FLOHKISTE**



Spring klein rein und komm groß raus!

Inhalt

Wir stellen uns vor	Seite 3
Anmeldung, Kosten, Betreuungsvertrag	Seite 4
Eingewöhnung in die Kita	Seite 5
Was braucht Ihr Kind in der Kita? Bekleidung	Seite 6
Gruppenzusammensetzung Zum Thema Sauberkeit	Seite 7
Aufsichtspflicht Versicherungsschutz	Seite 8
Vorbereitung auf die Schule Essen	Seite 9
Ihr Kind fehlt Gabe von Medikamenten	Seite 10
Beteiligung der Eltern Bei Fragen und Problemen	Seite 11

Kontakt

Kindertagesstätte Flohkiste

Leiterin: Angela Flick

Am Hammer 10a

42799 Leichlingen

Telefon 0 21 75/ 7 28 31

Telefax 0 21 75/99 08 14

E-Mail kita.flohkiste@t-online.de

Öffnungszeiten: 7.30 bis 16.30 Uhr

Schließzeiten:

- zwei Wochen in den Sommerferien
- zwischen Weihnachten und Neujahr

Stand: Mai 2013

Die FLOHKISTE



Wir stellen uns vor

Der Verein Elterninitiative „Flohkiste“ e.V., Träger der Kindertagesstätte und der Offenen Ganztagschule an der Städtischen Katholischen Grundschule Kirchstraße, wurde vor mehr als 20 Jahren von Leichlinger Eltern gegründet. Unsere Kindertagesstätte wurde im August 1993 eröffnet. Zurzeit werden in der Flohkiste 63 Kinder von neun pädagogischen Fachkräften betreut.

Unsere Einrichtung befindet sich in einer verkehrsberuhigten Zone, umgeben von einer Parkanlage und Feldern.

Im Jahre 2012 erhielt unser Haus einen Anbau. Neue Ruheräume, Wickelräume für unsere Kleinsten und ein Kneippbereich sind dabei entstanden. Mit der Umgestaltung der Einrichtung haben wir auch begonnen, unser pädagogisches Konzept zu ergänzen, indem wir die Gesundheitserziehung nach Sebastian Kneipp in den Kita-Alltag integrieren. Körperliches und seelisches Wohlbefinden sind Grundbedingungen für erfolgreiche Bildungsarbeit. Durch die Kneipp-Lehren werden die Kinder frühzeitig und spielerisch an eine gesunde Lebensweise herangeführt. Sie lernen, Bewusstsein für die Bedürfnisse ihres Körpers zu entwickeln. Dieser ganzheitliche Ansatz wird im Rahmen des bestehenden Konzepts in den Kita-Alltag integriert und mit einfachsten Mitteln praktisch umgesetzt.

Durch interne und externe Schulungen bilden sich die Mitarbeiterinnen auf allen Gebieten stetig weiter, damit sie den ständig wachsenden Anforderungen in ihrem Beruf als Erzieherin gerecht werden.

Unser Haus bietet eine großzügige, individuelle Raumgestaltung, die sich an den Bedürfnissen der Kinder orientiert. Die Räume sind mit liebevoller Sorgfalt ausgestattet. Besonderen Wert legen wir auf naturnahe, qualitativ hochwertige Materialien, die die Sinne von Kindern und Erwachsenen gleichermaßen ansprechen und die Kinder dazu einladen, ihre Umwelt zu erforschen.

Alle Gruppen haben einen direkten Zugang zum Garten. Vom ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt werden unsere Kinder in altersgemischten Gruppen betreut. Neben den Gruppenbereichen haben wir weitere Aktionsräume für die Kinder: einen Sport- und Bewegungsraum, eine Spielhalle und einen Kneipp-Bereich.

Für das Wohl der uns anvertrauten Kinder und des gesamten Hauses sorgen das Team, die Leitung, unsere Köchinnen und der Vorstand.

Anmeldung, Kosten, Betreuungsvertrag

Von der Anmeldung zum Betreuungsvertrag

Um unsere Einrichtung kennenzulernen, vereinbaren Sie einen Termin mit der Leitung der Einrichtung. Bei diesem Termin können Sie die Einrichtung besichtigen und sich das pädagogische Konzept vorstellen lassen. Danach erhalten Sie ein Anmeldeformular, das Sie uns für die Anmeldung Ihres Kindes bitte vollständig ausgefüllt zurücksenden. Die Anmeldung bleibt bis zu Ihrem Widerruf bestehen. Sie haben die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Stundenkontingenten zu wählen:

25 Stunden: 7.30 bis 12.30 Uhr

35 Stunden: 7.30 bis 14.30 Uhr

45 Stunden: 7.30 bis 16.30 Uhr

Berücksichtigen Sie bitte bei Ihrer Planung z.B. für den Wiedereinstieg in Ihren Beruf, dass Ihr Kind eine sanfte Eingewöhnungszeit benötigt.

Nach dem Kinderbildungsgesetz „KiBiz“ haben Kinder im Alter zwischen einem Jahr und dem Schuleintritt einen Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz. Diesen Anspruch können Sie beim zuständigen Jugendamt geltend machen. Nutzen Sie daher die Möglichkeit zur Beratung durch die Leitung am besten vor der Beantragung des Kindergartenplatzes.

Zur Kostenberechnung

Gemäß der Elternbeitragsatzung der Stadt Leichlingen werden die Elternbeiträge an das Jugendamt gezahlt. Die Beitragstabelle kann in der Kita eingesehen werden.

Da wir eine Elterninitiative sind und uns zum Teil selbst finanzieren, zahlen die Eltern den so genannten Trägeranteil von derzeit 17 € im Monat. Mit Aufnahme Ihres Kindes in unsere Einrichtung werden Sie Mitglied im Verein Elterninitiative „Flohkiste“ e.V. Der Vereinsbeitrag beträgt derzeit 15,60 € im Jahr pro Familie.

Vereinsarbeitsstunden

Als Mitglied der Elterninitiative Flohkiste e.V. unterstützen Sie den Verein durch Ihre Beiträge und vor allem durch Ihre Mitarbeit. Zu dieser Vereinsarbeit sind Sie gemäß unserer Satzung mit 20 Stunden pro Kindergartenjahr oder einem anteilmäßigen finanziellen Ausgleich von 310 € verpflichtet. Mit dieser Vereinsarbeit tragen Sie selbst dazu bei, dass sich die Kinder in einem gepflegten und schönen Umfeld wohl fühlen können. Was Vereinsarbeit bedeutet, können Sie in unserem Merkblatt „Der Vorstand stellt sich vor“ nachlesen.

Eingewöhnung



Eingewöhnung in die Kita



Ob ein Kind sich bei uns wohlfühlt, hängt wesentlich von seinem Einstieg in die Kita ab. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir Ihr Kind schrittweise und auf behutsame

Art bei uns eingewöhnen. Das wird Ihrem Kind leichter fallen, wenn es ein Lieblingskuscheltier, einen Schnuller oder auch sein liebstes Spielzeug mitbringt.

Die Eingewöhnung wird in folgenden Schritten ablaufen:

1. Phase

Gemeinsam mit Ihnen soll Ihr Kind uns an seinem Schnuppertag kennenlernen. Sie können die Eingewöhnung sehr unterstützen, wenn Sie sich abwartend verhalten. Sie geben so der Erzieherin die Möglichkeit, Kontakt zu Ihrem Kind aufzubauen.

2. Phase

Wenn Ihr Kind schon ein wenig Vertrauen gewonnen hat, können Sie nach Absprache mit der Erzieherin den Raum verlassen. Sehr wichtig ist es dann, dass Sie sich von Ihrem Kind verabschieden, damit es sich nicht „beschummelt“ und allein gelassen fühlt, wenn Sie nicht mehr im Raum sind.

3. Phase

Die Zeiten, die Ihr Kind ohne Sie mit Hilfe der Erzieherin bewältigen kann, werden täglich länger. Bald wird es bis zum Mittag alleine bei uns bleiben können, später dann auch mit uns gemeinsam essen und ruhen.

4. Phase

Wenn Ihr Kind mit den anderen Kindern spielt und sich von der Erzieherin trösten lässt, ist die Eingewöhnung – auch mit Ihrer Hilfe - erfolgreich abgeschlossen.

Was braucht Ihr Kind in der Kita? Bekleidung

Was braucht Ihr Kind am ersten Tag?

- Lieblingskuscheltier
- Spielzeug, Schnuller usw.
- Kleidung, die für das Kind leicht zu handhaben ist, damit wir die Selbständigkeit Ihres Kindes fördern können
- bei Bedarf Windeln (nur Kinder unter drei Jahren)
- Matschhose
- Regenjacke
- Gummistiefel
- Hausschuhe
- Turnzeug (Socken, Schlappen, T-Shirt, Hose)
- ein Foto für den Geburtstagskalender
- Schuhkarton mit Wechselwäsche

In die Kindergartentasche gehört: eine Butterbrotdose, gefüllt mit Frühstücksbrot, Obst oder Gemüse, Taschentücher.

Was sollten Sie bei der Bekleidung Ihres Kindes beachten?

Wir können gut verstehen, wenn Sie Ihr Kind hübsch anziehen möchten, aber für seine Entwicklung ist es sehr wichtig, dass es sich auch schmutzig machen darf. Wenn Ihr Kind sich ständig



Sorgen machen muss, dass seine Kleidung nicht leidet, kann es sich nicht wohlfühlen und intensiv spielen.

Achten Sie bitte deshalb auf Folgendes:

- bequeme Kleidung, die das Kind so weit wie möglich selbst an- und ausziehen kann, damit die Selbständigkeit gefördert wird.
- keine Kordeln an Pullovern und Jacken, da Ihr Kind sonst beim Klettern und Rutschen hängen bleiben kann – eine sehr gefährliche Situation!
- dem Wetter angemessene Kleidung und Schuhe.
- bequeme, sichere Schuhe für drinnen.

Gruppenzusammensetzung

Zum Thema Sauberkeit



Zusammensetzung unserer Gruppen

Wir arbeiten in unserer Einrichtung in altersgemischtem Gruppen, das heißt in allen drei Gruppen werden Kinder von zwei Jahren bis zum Schuleintritt betreut.

In der Altersmischung erfahren unsere Kinder:

- dass es kein Problem ist, wenn man etwas noch nicht so gut kann,
- dass man in jedem Alter und in jeder Entwicklungsstufe Kinder zum Spielen findet, die zu einem passen,
- dass man mit den eigenen Fähigkeiten Kleineren weiterhelfen und von den Größeren in der Gruppe gleichzeitig lernen kann,
- dass das Lernen von und mit anderen Kindern spannend ist,
- dass es Spaß macht, selbständig zu werden und Verantwortung für sich und andere zu übernehmen,
- dass es ganz egal ist, aus welchem Land die Freunde in der Gruppe kommen, welche Sprache sie sprechen und welche Hautfarbe sie haben.

Einmal wöchentlich findet Kleingruppenarbeit statt. Hier werden Angebote durchgeführt, die jeweils für eine bestimmte Altersgruppe geeignet sind.

Zum Thema Sauberkeit



Mit dem Eintritt in die Kita beginnt ein neuer Lebensabschnitt für Ihr Kind und natürlich auch für Sie, der neben der Freude auch viele Fragen und manchmal Ängste mit sich bringt. Besonders häufig werden wir gefragt, was ein Kind schon alles können muss, wenn es zu uns kommt. Sie werden feststellen, dass Ihr Kind schon viele Dinge alleine tun kann – und zwar in seiner ihm eigenen Form. Wir freuen uns auf Ihr Kind als individuelle kleine Persönlichkeit.

Körperpflege: kein „notwendiges Übel“, sondern spielerisch leicht

Mit dem Zähneputzen, Händewaschen und Eincremen wird Ihr Kind in der Gruppe so früh wie möglich vertraut gemacht. Ist Ihr Kind noch unter drei Jahren, wird es spielerisch und mit Unterstützung der Erzieherinnen lernen, regelmäßig das Töpfchen oder die Toilette zu benutzen. Auch hier ist der Entwicklungsstand des Kindes ausschlaggebend – wenn es selbst den Wunsch hat, geht das Sauberwerden wie von selbst.

Aufsichtspflicht Versicherungsschutz

Aufsichtspflicht

Sie haben sich entschlossen, Ihr Kind zu uns in die Flohkiste zu bringen, und wir bedanken uns für Ihr Vertrauen. Das Thema Aufsichtspflicht liegt uns sehr am Herzen, denn wir sind uns der großen Verantwortung für Ihr Kind bewusst. Die wesentlichen Punkte zu diesem Thema haben wir deshalb für Sie zusammengefasst:

Unsere Aufsichtspflicht beginnt dann, wenn Sie uns Ihr Kind persönlich übergeben und endet, wenn Sie Ihr Kind wieder in Empfang nehmen. Bitte sorgen Sie dafür, dass das Bringen und Abholen deutlich sichtbar wird. Wir machen uns große Sorgen um Ihr Kind, wenn es nicht bei der diensthabenden Erzieherin abgemeldet wurde und wir es dann vermissen.

So ernst wie wir die Aufsichtspflicht nehmen – wir möchten Ihr Kind dabei nicht in seiner Entwicklung hindern. Kinder müssen sich frei bewegen, ausprobieren, was sie schon schaffen können, und sich auch einmal von den Erzieherinnen weg bewegen dürfen. Denken Sie an Ihre Kindheit zurück, an die kleinen Schrammen und blauen Flecken, die Sie sich beim Spielen, Klettern und Rennen eingefangen haben. Kinder, die in einem goldenen Käfig aufwachsen, bleiben unselbständig und verletzen sich leichter als Kinder, die sich ausprobieren dürfen.

Versicherungsschutz

Ihr Kind ist während des Aufenthalts in der Flohkiste, bei allen Aktivitäten außerhalb der Einrichtung und auf dem direkten Hin- und Rückweg versichert bei der

Landesunfallkasse NRW
Ulenbergstraße 1
40223 Düsseldorf
Telefon 02 21/90 24-0

Sollte Ihr Kind einen Unfall erleiden – glücklicherweise ein sehr seltener Fall – kommt diese Versicherung für die entstandenen Kosten auf. Mit



dem vertraglich vereinbarten Betreuungsbeginn beginnt der Versicherungsschutz.

Eine Haftung für Gegenstände wird nicht übernommen. Bitte achten Sie darauf, wenn Sie Ihrem Kind wertvolle Kleidung oder Spielsachen mit in die Einrichtung geben. Selbstverständlich bemühen wir uns darum, dass nichts verloren geht.

Vorbereitung auf die Schule

Essen



Vorbereitung auf die Schule

Der Eintritt in die Kindertagesstätte ist ein wichtiger Schritt für Ihr Kind und auch für Sie, denn Ihr Kind erlebt – oft zum ersten Mal – dass es sich außerhalb der Familie sicher und geborgen fühlen kann. Schon diese Erfahrung ist eine wichtige Vorbereitung auf die Schulzeit, denn auch dort wird Ihr Kind viele Stunden ohne Sie verbringen.

Wir bereiten die Kinder auf die Schule vor, indem

- wir sie neugierig machen auf die Welt, in der wir leben,
- wir darauf achten, dass sich die Selbständigkeit entwickeln kann,
- sie üben können, wie man am besten neue Dinge hinzu lernen kann,
- sie ausprobieren können, wo ihre Stärken und Schwächen liegen,
- wir Raum zum Bewegen und Experimentieren geben,
- wir in interessanten Projekten mit den Kindern gemeinsam Themen erarbeiten.

Jede Gruppe hat einen festen Tag in der Woche, an dem besondere Angebote für die Vorschulkinder stattfinden. In Zusammenarbeit mit Ihnen möchten wir erreichen, dass Ihr Kind voller Neugier und ohne Angst in den neuen Lebensabschnitt hineingehen kann.

Essen soll Spaß machen

Unsere gemeinsamen Mahlzeiten finden in einer ausgeglichenen Atmosphäre statt, in der das Gespräch bei Tisch genau so wichtig ist, wie die Mahlzeit selbst.

Die Speisepläne entstehen in Zusammenarbeit mit unseren beiden Köchinnen, den Kindern und den Erzieherinnen, damit Wünsche der Kinder einbezogen, aber auch pädagogische Kriterien und Vorlieben der Kinder berücksichtigt werden.



Entsprechend unserer Einstellung zum Kind gilt der Grundsatz „Essen als Genuss und nicht als Muss“.

Getränke werden den ganzen Tag über bereitgestellt.

Früchtetee, Wasser und Milch stehen zur Verfügung.

Ihr Kind fehlt

Gabe von Medikamenten

Ihr Kind fehlt

Wenn Sie sich gemeinsam mit Ihrem Kind einen schönen Tag machen wollen, freuen wir uns mit Ihnen.

Bitte benachrichtigen Sie uns in diesem Fall bis spätestens 9 Uhr, wenn Ihr Kind nicht in die Flohkiste kommt. Auch wenn Ihr Kind krank ist und nicht in die Einrichtung kommen kann, bitten wir um eine Benachrichtigung bis 9 Uhr. Wir können unsere pädagogische Planung und das Mittagessen dann besser auf die Kinderzahl abstimmen.

Wenn ein Kind wegen einer ansteckenden Krankheit gefehlt hat, benötigen wir ein Attest Ihres Kinderarztes (siehe Informationsblatt „Infektionsschutzgesetz“), wenn Ihr Kind die Kita wieder besuchen kann. Wir sind verpflichtet, dem Gesundheitsamt ansteckende Krankheiten im Sinne des Infektionsschutzgesetzes zu melden.

Über einen Aushang an der Eingangstür werden Sie darüber informiert, ob und welche ansteckende Krankheit in der Einrichtung aufgetreten ist.

Gabe von Medikamenten

Ein Kind, das krank ist und temporär Medizin benötigt, sollte in der Regel zu Hause bleiben.

Erhält Ihr Kind jedoch eine dauerhafte Medikation (z.B. bei Diabetes), benötigen wir ein Attest des behandelnden Arztes mit dem Namen des Medikaments und einer Dosierungsanweisung.

In jedem Fall brauchen wir auch Ihr schriftliches Einverständnis auf unserem Formular „Zur Medikamentenvergabe an Kinder in der Kindertagesstätte“, das sie auf Anfrage von uns erhalten.

Beteiligung der Eltern Bei Fragen und Problemen



Beteiligung der Eltern

Besonders wichtig und grundlegend für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit ist uns der Austausch über den Alltag Ihres Kindes in der Kindertagesstätte, wenn Sie es zu uns bringen oder abholen. Sie kennen Ihr Kind am besten und wir nehmen Ihre Anregungen ernst.

Womöglich werden Sie aber die Erfahrung machen, dass sich Ihr Kind im Kindergarten ganz anders verhält als zu Hause. Das ist nicht nur normal, es ist sogar wünschenswert, dass sich Ihr Kind bei uns seine eigenen kleine, von der Familie unabhängige Welt mit seinen Freunden aufbauen kann. Sie werden von uns über die Entwicklungsschritte Ihres Kindes informiert.

Neben den situationsbedingten Gesprächen bieten wir regelmäßig Elternabende und Elternsprechtage ohne Kinder, Feste mit Eltern und Kindern und weitere Aktivitäten an, um den Austausch zwischen Ihnen und uns zu ermöglichen.

Eltern haben außerdem die Möglichkeit, selbst Angebote für eine kleine Gruppe von Kindern am Nachmittag zu organisieren und zu gestalten (z.B. Koch-AG, Zirkus-AG, Musik-AG o.ä.). Das Team unterstützt Sie gerne dabei.

Und wenn es einmal Schwierigkeiten gibt?

Natürlich freuen wir uns, wenn Sie und vor allem Ihr Kind sich bei uns gut aufgehoben fühlen.

Manchmal können aber Missverständnisse oder Unmut entstehen. Dann bitten wir Sie herzlich, die Erzieherinnen direkt anzusprechen. Die Leitung der Kita steht Ihnen gerne zur Seite und ist jederzeit um eine Klärung bemüht.

Die gewählten Elternvertreter und Elternvertreterinnen unserer Einrichtung stehen Ihnen ebenfalls zur Verfügung. Über Anregungen freuen wir uns, wenn Sie im Rahmen unserer Konzeption umsetzbar sind.



Impressum

Herausgeber: Elterninitiative „Flohkiste“ e.V.
Am Hammer 10a
42799 Leichlingen

Redaktion: Angela Flick
Stefanie Amann

Fotografie: Flohkiste
Pavel Losevsky - Fotolia.com
Redisu, Harald Reiss/Pixelio

Wenn in dieser Broschüre bei der Bezeichnung von Personengruppen und anderen Gruppen die weibliche Form verwendet wird, so sind damit selbstverständlich Frauen und Männer gemeint. Die Verwendung der weiblichen Form dient ausschließlich der besseren Lesbarkeit.